



Dr. Oetker mogelt beim Vitalis Früchtemüsli



© Ryan Pouncy on Unsplash

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Weniger drin, Preis gleich: Statt 600 Gramm sind jetzt nur noch 500 Gramm in der Packung. Bei gleichem Preis entspricht das einer versteckten Preiserhöhung von 20 Prozent.
2. „Verbesserte Rezeptur“ entpuppt sich als leere Worthülse: jetzt mit Zuckerzusatz, extra gezuckerte exotische Trockenfrüchte, weniger Vollkorn. Einziger Vorteil kein zugesetztes Aroma mehr.
3. Dr. Oetker verweist auf weichere Konsistenz und intensiveren Fruchtgeschmack. „Bessere Produktqualität“ verursacht höhere Rohstoffkosten.

Die Mogelpackung des Monats März 2017 ist das Vitalis Früchtemüsli von Dr. Oetker.

Statt bisher 600 Gramm stecken nur noch 500 Gramm in der Packung. Bei gleichem Preis von zum Beispiel 2,99 Euro bei Kaufland entspricht das einer versteckten Preiserhöhung von 20 Prozent. Wer das Kleingedruckte nicht beachtet, wird die Veränderung rein optisch gar nicht wahrnehmen, denn die geringere Menge ist in einem nahezu identischen Karton verpackt. Zumindest die Schauseite ist gleich groß nur die Tiefe des Kartons ist um etwa einen Zentimeter geringer.



Die alte (links) und neue Packung (rechts) fürs Vitalis Früchtemüsli nebeneinander – mit vergrößerter Gramm-Zahl.

© Verbraucherzentrale Hamburg

Gleicher Fruchtanteil – trotzdem weniger Früchte in der Packung



Auch der neue Hinweis „Verbesserte Rezeptur – schmeckt noch fruchtiger!“ kann viele Verbraucher täuschen. Warum? Der Fruchtanteil liegt nach Angabe des Herstellers zwar weiterhin bei 40 Prozent. Aber: Wir vermuten, dass der Fruchtanteil tatsächlich gesunken ist, weil der zugesetzte Zuckeranteil in den gezuckerten Früchten von Dr. Oetker nicht abgezogen wurde. Die absolute Menge an Früchten wurde auf jeden Fall reduziert – von 240 Gramm natürlichen Trockenfrüchten auf 200 Gramm gezuckerte in einer Packung.

Mehr Zucker zugesetzt – Trockenfrüchte ausgetauscht

Noch etwas fällt auf, wenn beide Packungen nebeneinander liegen. Der Hinweis „ohne Zuckerzusatz“ fehlt, denn in dem neuen Müsli wird extra Zucker zugesetzt. Beim alten Müsli war der Zuckeranteil nur auf die zugesetzten Trockenfrüchte zurückzuführen. Nun werden die Cranberrys und Papayastücke extra gezuckert, ebenso die Cornflakes – in der alten waren sie es nicht – sowie die neuen Weizenflakes. Insgesamt viermal wird Zucker zugesetzt. Zwar steigt der Zuckergehalt nur von 26 auf 27 Prozent pro 100 Gramm, wie viel davon jedoch zugesetzter Zucker ist, lässt sich aus diesem Zahlenwert nicht ablesen. Denn: Die getrockneten Früchte wurden zum Teil ausgetauscht, sodass sich der Fruchtzuckeranteil zwischen altem und neuem Müsli unterscheiden dürfte. Statt getrockneter Feigen- und Himbeerstücke sowie gerösteter Bananenscheiben sind jetzt gezuckerte Papaya und Cranberrys in der Muslimischung zu finden, neben den sowieso vorhandenen Rosinen, getrocknetem Pfirsich, Apfel- und Birnenstücken.

ZUTATEN	
26 % Vollkorn-HAFERFLOCKEN, Rosinen, 13 % Vollkorn-WEIZENFLOCKEN,	27 % Vollkorn-HAFERFLOCKEN, Rosinen, getrocknete Birnenstücke,
13 % Vollkorn-ROGGENFLOCKEN, getrocknete Feigenstücke, Cornflakes (Mais, Salz, GERSTENMALZEXTRAKT), getrocknete Birnenstücke, geröstete Bananenscheiben, getrocknete Pfirsichstücke, getrocknete Pflaumenstücke, getrocknete Apfelstücke (Apfel, Säuerungsmittel, Citronensäure, Antioxidationsmittel Ascorbinsäure), 1,5 % MANDELSTÜCKE, getrocknetes Maracujasaftkonzentrat, getrocknete Himbeerstücke, Kokosnussöl, Reismehl, Inulin, Maltodextrin, Aroma.	11% Vollkorn-WEIZENFLOCKEN, 9,5 % Vollkorn-GERSTENFLOCKEN, gezuckerte Cranberrys (Cranberrys, Zucker) getrocknete Pfirsichstücke, WEIZENFLAKES (WEIZEN) Zucker, Salz, GERSTENMALZEXTRAKT, Cornflakes (Mais, Zucker) Salz, GERSTENMALZEXTRAKT, getrocknete und gezuckerte Papayastücke (getrocknete Papayawürfel, Zucker), getrocknete Pflaumenstücke, getrocknete Apfelstücke (Apfel, Säuerungsmittel (Citronensäure), Antioxidationsmittel (Ascorbinsäure)), Reismehl.
Kann enthalten: weitere SCHALENFRÜCHTE (NÜSSE)	
* Zusatzinformation: Ohne Zuckerzusatz – enthält von Natur aus Zucker.	

Links die alte und rechts die neue Zutatenliste des Vitalis Früchtemüsli.

Kein Aroma mehr – aber auch weniger Vollkorn

Auf die ernährungsphysiologischen sinnvollen, aber zugleich teureren Mandeln verzichtet Dr. Oetker in der neuen Rezeptur. Auch der Vollkornanteil wird heruntergefahren: Nur noch 47 Prozent Vollkornanteil anstatt wie bisher 52 Prozent sind es. Das alles verkauft Dr. Oetker seinen Kunden als „Verbesserte Rezeptur“. Eine Verbesserung sehen wir lediglich in dem Verzicht auf Aroma, das in der Vorgänger-Packung noch eingesetzt wurde.

Das sagt Dr. Oetker zum Preisanstieg

Dr. Oetker hebt in einer Stellungnahme hervor, dass „Verbraucher in Befragungen und Sensoriktests signalisiert haben, dass sie das Müsli von der Konsistenz her weicher und mit einem intensiveren Fruchtgeschmack wollen. (...) Die deutlich bessere Produktqualität schlägt sich allerdings in höheren Rohstoffkosten nieder, so dass das Produkt nicht mehr mit der ursprünglichen Füllmenge angeboten werden konnte.“ Wie so häufig hören wir auch hier aus dem Munde des Herstellers die Ausrede, dass die Verbraucher selbst schuld seien, an den versteckten Preiserhöhungen.



Links der alte und rechts der neue Karton mit entsprechende Werbeaussagen.

- Vollständige Stellungnahme der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, 13. Februar 2017

UNSER FAZIT

Beim neuen Vitalis Früchtemüsli wurde nicht nur versteckt der Preis um 20 Prozent erhöht, sondern auch die Rezeptur „verschlimmbessert“: mehr zugesetzter Zucker, weniger Vollkorn – für uns sind das keine Verbesserungen. Nur der Verzicht auf Aroma überzeugt uns.

MOGELPACKUNG DES MONATS

- Weniger drin: 500 statt 600 g pro Packung
- Preis bleibt: 2,99 € (z.B. bei Kaufland)
- Fazit: 20 % teurer
- Außerdem: Zugesetzter Zucker und weniger Vollkorn

verbraucherzentrale
Hamburg

© Verbraucherzentrale Hamburg

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/mogelpackungen/dr-oetker-mogelt-beim-vitalis-fruechtemuesli>